

Frau Stadtpräsidentin

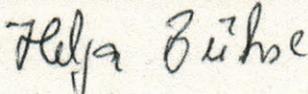
Anna-Katharina Schättiger

E 99.19
10.09.19

Sehr geehrte Frau Schättiger,

bitte veranlassen Sie, dass die nachfolgende Kleine Anfrage von der Verwaltung beantwortet wird.

Mit freundlichen Grüßen



Helga Bühse

1. Was unternimmt die Stadt, den immer wieder verschmutzten ZOB-Wartebereich (Kippen, undefenierbare Flüssigkeitsreste, Papierschnitzel und dergl.) in einen ansehnlichen Zustand zu versetzen, damit die Busgäste das Angebot des ÖPNV auch gerne nutzen?
2. Schon seit Jahren ist die Anzeigetafel für die nächsten Verbindungen defekt. Das gleiche gilt auch für die Uhr am Bahnhof, die seit Ewigkeiten 7 Uhr anzeigt. Wann wird dagegen etwas unternommen?
3. Ist es möglich, wie auch auf den Bahnsteigen üblich, einen Raucherbereich am ZOB auszuweisen? Wenn nein, warum nicht?

Begründung:

Ständige Busnutzer weisen immer wieder auf diese Missstände hin. Es ist im Interesse aller, wenn die Attraktivität des Busfahrens gesteigert wird. Dabei ist es unerlässlich, einen stets sauberen Wartebereich anzubieten.

Neumünster, den 26.09.2019

Sachbearbeiter: Herr Köwer

Telefon: 26 25

Telefax: 26 48

Az.: 61-40-03-10

**Frau
Stadtpräsidentin
Anna-Katharina Schöttiger**

hier

Beantwortung der Kleinen Anfrage der CDU-Fraktion vom 08.09.2019 bzgl. des Zentralen Omnibusbahnhofs

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

die Kleine Anfrage betreffend des Zentralen Omnibusbahnhofs der CDU-Fraktion mit Schreiben vom 08.09.2019 beantworte ich wie folgt:

Frage:

Was unternimmt die Stadt, den immer wieder verschmutzten ZOB-Wartebereich (Kippen, undefinierbare Flüssigkeitsreste, Papierschnitzel und dergl.) in einen ansehnlichen Zustand zu versetzen, damit die Busgäste das Angebot des ÖPNV auch gerne nutzen?

Antwort:

Der ZOB und das Umfeld des Bahnhofes sind vom Technischen Betriebszentrum als besonders im Fokus stehende Bereiche hinsichtlich Wahrnehmung und Sauberkeit erkannt und werden verstärkt gereinigt.

Es findet täglich - werktags auch mehrmals täglich - eine händische Reinigung (Besen) statt. Aufgrund verfügbarer neuer Technik werden kritische Flächen (zum Beispiel in den Wartehäuschen) vermehrt mit Heißdampf gereinigt.

Im Rahmen des Konzeptes „Sauberes Neumünster“ werden ZOB und Bahnhof besonders betrachtet. In Gesprächen zwischen den Fachdiensten Stadtplanung und Stadtentwicklung, Technisches Betriebszentrum, Fachdienst Tiefbau und Grünflächen und Fachdienst Gebäudemanagement wurden Zuständigkeiten abgeklärt und ein weiteres Vorgehen insbesondere zur Möblierung der Bussteige verabredet, um den ZOB zukünftig attraktiver zu gestalten und die Reinigung zu erleichtern.

Frage:

Schon seit Jahren ist die Anzeigetafel für die nächsten Verbindungen defekt. Das gleiche gilt auch für die Uhr am Bahnhof, die seit Ewigkeiten 7 Uhr anzeigt. Wann wird dagegen etwas unternommen?

Antwort:

Die defekten Anzeigetafeln sind nicht reparabel, so dass eine Neuanschaffung erforderlich ist. Die Verwaltung bereitet derzeit in Abstimmung mit der SWN Verkehr eine Ausschreibung vor.

Frage:

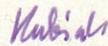
Ist es möglich, wie auch auf Bahnsteigen üblich, einen Raucherbereich am ZOB auszuweisen?
Wenn nein, warum nicht?

Antwort:

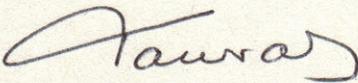
Bislang existiert keine rechtliche Grundlage, die ein Rauchverbot an Bushaltestellen ermöglichen würde. Detaillierte Voraussetzung dafür wären entsprechende landesgesetzliche Regelungen. Ausführungen dazu können der Ausarbeitung „Zuständigkeit für die Verhängung eines Rauchverbotes an Bushaltestellen“ des Wissenschaftlichen Dienstes des Deutschen Bundestags (Aktenzeichen WD 3 – 3000- 063/17) entnommen werden.

Im Gegensatz zu Bahnhöfen und Bahnsteigen, die sich im Eigentum der Deutschen Bahn befinden und die daher Hausrecht ausüben kann, befinden sich der ZOB bzw. die Bushaltestellen insgesamt im öffentlichen Straßenraum.

Im Auftrage



Thorsten Kubiak
Stadtbaurat



Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister